

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Biblia, Das ist: Die Gantze Heilige Schrift Alten und Neuen Testaments

Luther, Martin

Loerach, 1748

Illustration: Cap. 16: Hagar, nach dem sie entlaufen, wird von dem Engel wieder heimgewiesen [...]; Cap. 17: Gott richtet mit Abraham den Bünd der Beschneidung auf; Cap. 18: Nebst Zweijen Engeln ist ...

[urn:nbn:de:bsz:31-75041](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-75041)

Gen. 16. C. Haagar nach dem sie entläuffen, wird von dem Enael wider heimgewiesen.
 C. 17. Gott trachtet mit Abraham den Bund der Beschneidung an.
 C. 18. Nebst zweyen Engeln ist Gott in Menschen gestalt Abrahams Gast u. verheißt ihm in dem Alter von Sarah einen Sohn.



Weil Haagar Schwanger ist von Abrahams Eh-Stand wegen,
 so will sie nicht mehr Magd, halb Frau will sie nun sein;
 und denkt: es sey auch mehr als vor an ihr gelegen,
 weil aber Ihre Frau damit gar nicht stimmt ein
 läuft sie im Still davon. Bey einem Wasserbrunnen
 trifft sie der Engel an, und heisst sie heimlich gehn:
 Es ist Ihr Herr auch bald zu guter Foly gewonnen.

Gott will mit Abraham in einer Bündniß stehn;
 Das Zeichen dessen wird das Jüdische Beschneiden,
 darauf Er sich als Gast bey Abraham befinndt,
 Verspricht im Alter Ihn, zu seinen grossen Freuden,
 den Lieben Isaac; das Lach- und Freuden Kind,
 dann Sara mus darob für Lächer Wunder Lachen:
 das Alter will hierdu Ihr keine Rechnung machen.



